

Zu den Audios und Videos

Arbeitsauftrag 1 (Sek. I)

- Berichten Sie kurz, was am 30. Mai 1968 in Leipzig passierte.
- Erklären Sie, warum Ulbricht die Paulinerkirche sprengen ließ, obwohl diese ein bedeutendes Kulturdenkmal darstellte.
- Beschreiben Sie die Reaktion der Bevölkerung aufgrund der Aussagen der Zeitzeugen.
- Versuchen Sie die Motive der Studenten, die gegen die Sprengung der Universitätskirche Widerstand leisteten, zu erklären. Sie können auch einen Tagebucheintrag verfassen.
- Manfred Wurlitzer arbeitet im Paulinerverein an der Erforschung der Frage, wohin die Leichen und die Kostbarkeiten im Zuge der Sprengung der Kirche hin verschwunden sind. Was mag ihn so viele Jahre später noch dazu motivieren? Sie können ihm auch einen Brief schreiben, Ihre Fragen stellen und Ihren Eindruck hinsichtlich seines Engagements mitteilen.
- 2009 wurde das 600-jährige Jubiläum der Universität gefeiert. Informieren Sie sich, welche Rolle die Geschichte der Paulinerkirche und ihres Abrisses bei diesem Jubiläum spielte.
- Informieren Sie sich, welche Ziele der Paulinerverein hinsichtlich des Umgangs mit der Geschichte der alten Universitätskirche verfolgt.
- Berichten Sie über die Vorgänge, die den Literaturprofessor Hans Mayer zur Übersiedelung nach Westdeutschland bewegten.
- Versuchen Sie zu erklären, warum die DDR Hans Meyer "weglobte", obwohl er ein "Aushängeschild" für den Staat war und freiwillig in die DDR gekommen war, weil er das System bejahte.
- Erklären Sie, welche Bedeutung die Arbeit an der Universität Leipzig für den Wissenschaftler hatte.
- Arbeiten Sie heraus, welche Folgen Meyers Wirken an der Universität Leipzig für das geistige und literarische Leben in der DDR und für Gesamtdeutschland hatte.
- Hans Mayer nennt Ernst Bloch sein Vorbild. Informieren Sie sich über Ernst Bloch, sein Wirken in der DDR und vergleichen Sie sein Schaffen und seine Beziehung zum DDR-Staat mit dem Wirken von Hans Mayer.